

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
------------------	---

1. Kapitel

Die Entstehung des Begriffes: Rathenau und Haussmann

I. Die »Substitution des Grundes« und Walther Rathenaus Idee vom modernen Großunternehmen	7
1. Rathenaus Schrift »Vom Aktienwesen«	7
2. Die wirtschaftstheoretische Konzeption Rathenaus	11
II. Fritz Haussmanns »Unternehmen an sich« – ein Begriff wird geprägt	16
1. Der Begriff im Sinne der Kritik Haussmanns an Rathenau	18
2. Der positive Gehalt des Begriffes für Haussmann	20
3. Das »Unternehmen an sich« als Gefährdungstatbestand für die Privatrechtsordnung	22

2. Kapitel

Der »Wirtschaftstatbestand« des »Unternehmens an sich«

I. Die Wandlungen des Industriesystems	26
1. Überblick	26
2. Ansichten der historisch orientierten Nationalökonomie	29
3. Betriebswirtschaftliche Anschauungen	36
4. Stellungnahmen der Wirtschaftspraxis	39
5. Positionen von Sozialdemokratie und Gewerkschaften	41
II. Die Wirkungen auf das Aktienrecht und dessen Wandlungen	42
1. Die Entwicklung des Aktienrechts in der Weimarer Republik	42
2. Die wirtschaftsrechtliche Methode	49

3. Der Inhaltswandel des Eigentumsbegriffes	51
4. Die Bedeutung Otto von Gierkes für das »Unternehmen an sich«	53
5. Die Herausarbeitung der in der Aktiengesellschaft wirkenden Interessen und die Fragwürdigkeit des Mehrheitsprinzips	55
III. Ergebnis: Geschichtlicher Hintergrund und »Wirtschaftstatbestand« des »Unternehmens an sich«	62

3. Kapitel

Folgerungen für das Aktienrecht:

Das »Unternehmen an sich« zwischen 1928 und 1933

Teil 1

I. Die wichtigsten Stellungnahmen zum »Unternehmen an sich« ..	65
1. Oskar Netter entwickelt sein »Unternehmen an sich«	65
a) Die methodologische Grundposition Netters als Ausgangspunkt	65
b) Die Herausarbeitung des »Unternehmens an sich« bei Netter bis 1932	66
c) Der Aufsatz in der Festschrift für Albert Pinner 1932	73
d) Netters Stellungnahmen zum »Unternehmen an sich« nach 1933	78
2. Die »neue Aktiengesellschaft« von Edmund Delmonte	80
3. Herbert Landsberger	83
4. Karl Geiler	86
5. Firo Matsuda trennt Aktie und Mitgliedschaft	88
6. Wilhelm Ludewigs Glaube an eine tüchtige Verwaltung	89
7. Georg Solmssen, Vorstand der Disconto-Gesellschaft	91
8. Ernst Wilmersdörffer	91
9. Wertheimers Ende des liberalen Zeitalters	93
10. Franz Leitz	94
11. Weitere Erörterungen zum »Unternehmen an sich«	95
II. Stellungnahmen der Kommissionen, Verbände und des Reichswirtschaftsministeriums	97
1. Die Kommission des Juristentags	97
2. Der Enquête-Ausschuß	99
3. Die Fragebögen des Reichsjustizministeriums	100
4. Der Deutsche Anwaltverein	101

5. Die Begründung des Reichsjustizministeriums zum Entwurf I	102
6. Die Wirtschaftsverbände	105
7. Die Gewerkschaften	106
8. Die Verhandlungen und der Bericht des Aktienrechts- ausschusses des Vorläufigen Reichswirtschaftsrates vom 7.3. 1933	108
III. Die Rechtsprechung	108
IV. Das »Unternehmen an sich« in der Steuerrechtsdiskussion	115
V. Ergebnis	118

4. Kapitel

Folgerungen für das Aktienrecht:

Das »Unternehmen an sich« zwischen 1928 und 1933

Teil 2

I. Die Bedeutungsebenen des »Unternehmens an sich«	120
1. Das »Unternehmen an sich« als Gesellschaftsinteresse im Innenverhältnis der Aktiengesellschaft	123
2. Der Schutz des Unternehmens über die Wahrung des Gesellschaftsinteresses hinaus und seine Stellung in der Volkswirtschaft	128
3. Die Funktionalisierung des »Unternehmens an sich«	135
II. Das »Unternehmen an sich« und die Privatrechtsordnung	136
1. Wirtschaft, Recht und »Unternehmen an sich«	137
2. Wirtschaft, Staat und »Unternehmen an sich«	140
III. Die Kritiker des »Unternehmens an sich«	147

5. Kapitel

Das »Unternehmen an sich« im Nationalsozialismus

I. Das Schrifttum	154
II. Offizielle Stellungnahmen von Ausschüssen und Ministerien	162
III. Die Entwicklung bis 1945	168

6. Kapitel

*Die Entwicklung nach 1945:**Das »Unternehmen an sich« in der Diskussion um Unternehmensverfassung,
Mitbestimmung und das Unternehmensinteresse*

I. Das »Unternehmen an sich« und die Diskussion um Unternehmensverfassung und Mitbestimmung	172
II. Das »Unternehmen an sich« als Vorläufer des Unternehmensinteresses	175
III. Überblick über weitere Stellungnahmen	176
IV. Die Diskussion um das Unternehmen in Stiftungsform	177

7. Kapitel

*Vergleichbare Diskussionen im Ausland:
USA und Schweiz*

I. Die Vereinigten Staaten	181
II. Die Schweiz	185
 Schlußbetrachtung	189
Literaturverzeichnis	194
 Namensverzeichnis	216